

Gebrauchsanleitung u. Kontrollkarte

Fallnet® PSA-Set

Auffanggurt AMG nach EN 361

Der Auffanggurt ist Bestandteil einer Persönlichen Schutzausrüstung und sollte dem Benutzer persönlich gehören. Er darf nur mit Falldämpfer nach DIN EN 355, Steigschutzeinrichtung mit fester Führung. DIN EN 353-1, mitlaufendem Auffanggerät an beweglicher Führung (Seilkürzer) nach DIN EN 353-2 oder Höhensicherungsgeräten DIN EN 360, benutzt werden.

Anlegen des Gurtes:

Schultergurte (rot-orange) wie Hosenträger überziehen die Fangöse muss am Rücken anliegen. Der Sitzgurt (blau) muss unter dem Gesäß anliegen. Die Bein Gurte müssen die Oberschenkel umschließen, dürfen jedoch nicht spannen. Den Bauchgurt richtig schließen. Immer auf richtigen Sitz des Gurtes und der Fangöse in der Rückenmitte achten!

Die Auffangöse im Rücken ist bei einem Auffangsystem DIN EN 363 bzw. Rettungssystem DIN EN 1497 zu benutzen. Halte- und Rückhaltesysteme sind für Auffangzwecke nicht geeignet. Das Halteseil ist so einzustellen, dass ein freier Fall auf höchstens 0,5 m begrenzt ist. Das Verbindungsmittel darf nicht über scharfe Kanten oder zu kleine Durchmesser geschlungen werden. Verbindungsmittel von Halte- und Rückhaltesystemen so einstellen, dass ein Absturz nicht erreicht werden kann. Der Anschlagpunkt sollte sich über dem Benutzer oder auf der Dachfläche befinden und keine scharfen Kanten haben.

Mitlaufende Auffanggeräte an beweglicher Führung (Seilkürzer AM4-UNI KS12) DIN EN 353 Teil 2 sowie für horizontale Anwendung (Sturz über scharfe Kante)

Das mitlaufende Auffanggerät ist Bestandteil eines Auffangsystems (DIN EN 363) und darf nur mit einem Auffanggurt (DIN EN 361) z. B. AH bzw. AMG und Bandfalldämpfer UNI (DIN EN 355) benutzt werden.

Anwendung Seilkürzer AM4 UNI KS12:

Der Seilkürzer AM4 UNI ist fest am Sicherheitsseil angebracht. Am vorderen Teil des Sicherheitsseiles ist ein Karabinerhaken eingenäht, das Ende ist mit einem Knoten gesichert. Der Seilkürzer ist mit zwischengeschaltetem Bandfalldämpfer in die Fangöse im Nacken einzuhängen. Durch Drücken des Handgriffs ist das Seil zu verkürzen, bzw. zu verlängern. Eine Schlaffseilbildung ist möglichst zu vermeiden.

Horizontale Anwendung:

Bei der Benutzung des mitlaufenden Auffanggerätes in horizontaler Anordnung wird das Führungsseil mit dem Rohrhaken an einem Anschlagpunkt nach DIN EN 795 befestigt. Der Anschlagpunkt muss sich hierbei nicht zwingend über der zu sichernden Person befinden (z. B. Anschlagpunkte oder -konstruktionen auf Dachflächen, Turmbühnen, Plattformen, etc.).

Es ist bei der Verwendung des Seilkürzers AM4 UNI KS12 im Bereich ungesicherter Absturzkanten darauf zu achten, dass das Kernmantelseil KS12 – auch bei einem möglichen Sturz in das Auffangsystem – nur über Kanten geführt wird, deren Radius größer 0,5 mm beträgt. Dies sind z. B. Plattformkanten aus Stahlträgern, Holzkonstruktionen, Attikaabdeckungen aus abgewinkelten Blechen, (Beton-) Mauerwerk, o. ä. Bei besonders scharfen Kanten wie z. B. abgescherten, angeschliffenen oder geschnittenen Stahlkanten (z. B. Trapezbleche ohne Randabschluss o. ä.) ist im Zweifel ein Kantenschutz oder ein spezielles Höhensicherungsgerät zu verwenden.

Warnung

Der Benutzer hat vor jedem Einsatz eine visuelle Überprüfung des gesamten Systems vorzunehmen. Beschädigte oder durch Absturz beanspruchte Teile des Systems sind der Benutzung zu entziehen und müssen dem Hersteller oder einer von ihm beauftragten Person zur Überprüfung vorgelegt werden.

Änderungen und Zusätze des Systems sind nicht zulässig. Das System oder dessen Bestandteile sind sofort zu ersetzen, wenn Zweifel hinsichtlich seines sicheren Zustandes auftreten. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Auffanggurte, Falldämpfer und Seilkürzer dürfen nicht Säuren oder ätzenden Chemikalien ausgesetzt werden, wenn unvermeidbar, sofort nach Gebrauch spülen.

Gebrauchsanleitung u. Kontrollkarte

Fallnet® PSA-Set

Nur mit warmem Wasser und Feinwaschmittel waschen auf natürliche Weise trocknen, d. h. in einem luftigen Raum und nicht in der Nähe von Feuer- oder Hitzequellen. Bewegliche Teile nach dem Reinigen leicht ölen.

Auffanggurte, Falldämpfer und Seilkürzer sind während des Gebrauchs vor Beschädigung (z. B. Schweißfunken, scharfen Kanten) zu schützen. Entsprechende Schutzhüllen aus Leder oder PVC sind als Zubehör erhältlich.

PSA sollten zum Schutz vor Gefahren beim Transport bzw. Lagerung in einem Gerätekofter bzw. Gerätebeutel aufbewahrt werden.

Das System muss mindestens alle 12 Monate von einer sachkundigen Person bzw. vom Hersteller geprüft- und wenn erforderlich instandgesetzt werden.

Die Benutzungsdauer beträgt nach ZH 1/709; 1/710-BGR, bei Gurtbändern, sechs bis acht Jahre. Bei Seilen vier bis sechs Jahre.

Der Benutzer ist angewiesen, die Empfehlung des Herstellers/Lieferanten zu beachten. Im Zweifelsfall bitte an den Hersteller/Lieferanten wenden.

Prüfstelle:

DEKRA (Exam), Am Technologiepark 1
45307 Essen CE 0158

Die gültigen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten!

Kontrollkarte

	Datum	Bemerkung	Unterschrift
Typ mit Seriennummer:			
Auffanggurt AMG			
Bandfalldämpfer Uni-I			
Seilkürzer AM4, KS 12 L=15,0 m			
Name des Benutzers:			
Kunde:			
Herstellungsjahr:			
Tag der Erstbenutzung:			

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten • Erstausgabe 07/2008; Stand 02/2012

